

Abtreibung und Frauenrechte

Schwangerschaft

Haller Kino im Schafstall zeigt den Film „Das Ereignis“ mit Gesprächsrunde.

Schwäbisch Hall. Anlässlich des Safe Abortion Days (Internationaler Tag für sicheren Schwangerschaftsabbruch), der jährlich am 28. September stattfindet, zeigt das Kino im Schafstall bereits am morgigen Donnerstag, 25. September, um 20 Uhr in Kooperation mit der Pro Familia Schwäbisch Hall und dem Diakonieverband Schwäbisch Hall den Film „Das Ereignis“. Der Tag soll auf die Rechte zur reproduktiven Selbstbestimmung aufmerksam machen und die Entkriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen sowie eine Verbesserung der medizinischen Versorgung fordern, heißt es in einer Pressemeldung.

Beraterinnen und Berater des Diakonieverbands und von Pro Familia stehen für weitere Informationen zur lokalen Situation und für einen informellen Austausch zum Thema Schwangerschaftsabbruch nach dem Film zur Verfügung.

Ungewollt schwanger

„Das Ereignis“, Gewinner des Goldenen Löwen 2021 der 78. Internationalen Filmfestspiele von Venedig, zeigt auf emotionale Weise das Schicksal einer jungen Frau im Frankreich der frühen 60er-Jahre. Ein unabhängiges, freies Leben steht Anne bevor, als sie mit ihrem Studium der Literaturwissenschaften beginnt. Doch dann wird sie ungewollt schwanger. Im Frankreich der 1960er-Jahre, wo der vorzeitige Abbruch einer Schwangerschaft strafbar ist, hat Anne keine andere Wahl, als auf sich allein gestellt für ihr Recht auf Selbstbestimmung zu kämpfen. Der Film basiert auf der gleichnamigen, autobiografisch inspirierten Erzählung der Literaturnobelpreisträgerin Annie Ernaux.

Info Weiter Informationen zum Film unter www.dasereignis-derfilm.de.

Tour für Groß und Klein

Naturfreunde

Eine Wanderung führt um den Starkholzbacher See.

Schwäbisch Hall. Am Sonntag, 28. September, laden die Naturfreunde Schwäbisch Hall zur familienfreundlichen Wanderung „Kinderwagen on tour“ rund um den Starkholzbacher See ein. Start ist um 14 Uhr am Parkplatz beim Bienenlehrpfad (Zufahrt über Bibersfeld). Die kinderwagentaugliche Strecke dauert etwa zwei Stunden und ist auch für Einzelpersonen geeignet. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, an der Gipsmühle einzukehren. Für größere Kinder bietet sich ein Abstecher ins Maislabyrinth an. Anmeldung und Infos per E-Mail an simon.uhrig@gmx.de.

Referentin ist die Künstlerin und Schollforscherin Renate Deck, die in der Führung auch auf die Zeit des Widerstands und die Aktivitäten der Weißen Rose ein-

Rundumkur für die Orgel

Instandsetzung Das Instrument in der Haller Michaelskirche wird in den kommenden Wochen saniert. Die Stiftung Mittelalterliche Kirchen beteiligt sich mit 20.000 Euro an den Kosten. Die Arbeiten sollen 2026 abgeschlossen sein.

Die Orgel in St. Michael muss umfassend saniert und gereinigt werden. Für die Finanzierung der Kosten von rund 220.000 Euro ist ein umfangreiches Finanzierungspaket erforderlich, an dem sich die Stiftung Mittelalterliche Kirchen in Schwäbisch Hall gemäß ihrer Satzung mit einem Beitrag von über 20.000 Euro beteiligt, heißt es in einem Bericht. Das nahmen die Vorstände der Stiftung und Mitglieder des Kuratoriums zum Anlass, sich diese Orgel von Bezirkskantor Philipp Neuberger sachkundig erklären zu lassen.

4500 Pfeifen in 63 Registern

Die Orgel stammt aus dem Jahr 1980 und wurde von Friedrich Tzschöckel erbaut, unter Verwendung von Teilen der Vorgängerorgel von E.F. Walcker aus dem Jahr 1837. Das Instrument umfasst rund 4500 Pfeifen in 63 Registern auf vier Manualen. Im Zuge der letzten Ausreinigung im Jahr 2003 wurden die historischen Physisch-harmonika-Register wieder eingebaut, die auf dem Dachboden der Kirche lagerten. Die Orgel in St. Michael zählt zu den bedeutenden Instrumenten der Württembergischen Landeskirche.

Nach über 20 Jahren intensiver Nutzung und Beanspruchung erfolgt in den kommenden Wochen eine umfassende Sanierung und Ausreinigung der Orgel. Neben der Ausreinigung werden auch einige Bauteile instandgesetzt. So werden unter anderem die zum Ein- und Ausschalten der einzelnen Register nötigen, anfälligen Schleifenzugmotoren durch wartungsfreundliche Elektromagnete ersetzt und die insgesamt 13 brüchigen und mehrfach geflickten Bälge neu bezogen. Im Frühjahr 2026 soll die Orgel wieder in ihrer vollen Pracht zu hören sein.

Kantor Philipp Neuberger zeigte und erläuterte den Mitgliedern der Stiftung den Aufbau und die vielen unterschiedlichen Klangmöglichkeiten der Orgel. Deutlich wurde auch, welche künstlerischen Qualitäten es braucht, um eine solche Orgel spielen zu können, heißt es weiter. Übrigens



Bezirkskantor Philipp Neuberger erklärt Vorständen der Stiftung Mittelalterliche Kirchen und Mitgliedern des Kuratoriums die Orgel in St. Michael in Hall.

Foto: Verein

mit speziellen Orgelschuhen, um die Pedale zu schonen. Dabei hat jeder Organist flexible Möglichkeiten, Register zu kombinieren. Deshalb wundern sich manche Kirchenbesucher, wie unterschiedlich die gleichen musikalischen Werke klingen können. Organisten werden daher umfassend ausgebildet. Aktuell stehen acht junge Menschen bei Philipp Neuberger in einer speziellen Grundausbildung für den Einsatz im Kirchenbezirk.

Hohe Handwerkskunst

Zum einen beeindruckt das Klangbild der Orgel. Zum anderen aber der technische Aufbau. Auch dieser wurde erläutert. Der Bau einer Orgel erfordert hohe Handwerkskunst und es ist viel Erfahrung und Technik erforderlich, um den Wind so zu steuern, dass aus den Pfeifen Töne entweichen. Kein Instrument erreicht in einer Kirche einen so vielfältigen und wandelbaren Klang wie die Orgel, erläuterte Philipp Neuberger. Man darf sich bereits jetzt darauf freuen, wenn die Orgel nach der Sanierung wieder in Gottesdiensten und Konzerten erklingt.

Info Weitere Informationen zu Orgelführungen und Möglichkeiten, die Sanierung der Orgel zu unterstützen, sind unter www.musikanstmichael.de/orgeln zu finden.

Förderverein und Stiftung

Der Förderverein Mittelalterliche Kirchen in Schwäbisch Hall und die Stiftung Mittelalterliche Kirchen in Schwäbisch Hall verstehen sich als bürgerschaftliche Initiativen. Sie fühlen sich der Vergangenheit und der Zukunft verpflichtet. Sie unterstützen die evangelische Kirchengemeinde St. Michael und St. Katharina bei der Beschaffung von Geldmitteln für die Erhaltung der drei innerstädtischen Kirchen. Der Förderverein hilft der Kirchengemeinde mit seinen Mitgliedsbeiträgen und Spenden direkt bei der Finanzierung von Instandsetzungsarbeiten.

Spurensuche zu Sophie und Hans Scholl

Geschichte Die Erwachsenenbildung Hall bietet eine Exkursion nach Forchtenberg an.



Die Widerstandskämpferin Sophie Scholl in jungen Jahren.

Die Künstlerin und Schollforscherin Renate Deck.

geht. Teil der Veranstaltung ist zu dem ein Besuch der Ausstellung im Rathaus, die sich dem Wirken und dem Andenken der Scholl-Geschwister widmet und von Renate Deck gestaltet wurde, heißt es in der Ankündigung zur Exkursion weiter.

Treffpunkt ist an der Haltestelle am Kocher (Bahnhofstraße) in Forchtenberg. Die Leitung der Veranstaltung übernimmt Andrea Braun, Sport- und Gymnasiallehrerin.

Info Anmeldung bei der keb Schwäbisch Hall unter 07 91 / 9 46 68 45, keb.schwaebisch-hall@drs.de oder www.keb-sha.de.

Die Faszien trainieren

Schwäbisch Hall. Der AOK-Kurs „Faszien-Fit“, der am 30. September um 10.45 Uhr im AOK-Gesundheitszentrum in Hall startet, erstreckt sich über zehn einstündige Einheiten. Durch gut trainierte Faszien arbeiten Muskeln effizienter und erholen sich auch schneller. Bewegungsabläufe und Koordination werden verbessert, die Leistungsfähigkeit steigert sich. Bänder und Sehnen werden belastbarer. Die Kursteilnehmer erfahren, wie sie einseitig belastende Situationen in Beruf und Alltag vermeiden.

Info Anmeldung unter 07 11 / 6 52 54 66 61 oder gesundheitscoach-hnf@bw.aok.de.

Landwirtschaft Herbsttag auf dem Feld für Kinder

Schwäbisch Hall. Die Haller Volkshochschule veranstaltet am Samstag, 27. September, von 14 bis 17 Uhr einen Herbsttag auf dem Biolandhof Engelhardt für Kinder ab fünf Jahren. Katharina Jüttner wird mit dem Nachwuchs auf dem Feld an verschiedenen Stellen sammeln, was den Maschinen entgangen ist. Stoppeln nennt man das. Dabei wird viel Wissenswertes über Natur und Landwirtschaft vermittelt. Anmeldung auf der Website der VHS unter www.vhsshade.de. Sie erhalten

vormittags in drei Vorträgen eine Einführung, die nachmittags durch eine zweistündige Exkursion anschaulich ergänzt wird. Dabei wird auf regionale Verhältnisse und Besonderheiten abgehoben. Das Umweltzentrum will mit diesem Angebot dem gestiegenen Interesse an unseren heimischen Arten nachkommen. Das Seminar startet um 9.30 Uhr am Umweltzentrum in der Gelbinger Gasse 85 in Hall und endet um 16 Uhr.

Info Eine Anmeldung bis morgen, Donnerstag, per E-Mail an umweltzentrumsha@web.de ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Zeughinweise Mercedes beschädigt

Schwäbisch Hall. Am Montag zwischen 7 und 18.40 Uhr beschädigte ein Verkehrsteilnehmer einen in der Diakoniestraße in einem Parkhaus geparkten Mercedes und verursachte an diesem Sachschaden in Höhe von etwa 1000 Euro. Das schreibt die Polizei. Anschließend entfernte er sich unerlaubt von der Unfallstelle. Das Polizeirevier Schwäbisch Hall nimmt Hinweise zum bislang unbekannten Unfallverursacher unter der Telefonnummer 07 91 / 40 00 entgegen.

Führung Abends durch Hall streifen

Schwäbisch Hall. Interessierte sind zu einem gemütlichen Abendspaziergang durch die historische Altstadt eingeladen. Am Freitag, 26. September, und am Dienstag, 30. September, startet jeweils um 18 Uhr eine öffentliche Führung an der Tourist-Information am Hafenmarkt 3. Entdeckt werden unter anderem die Kocherinsel Unterwöhrd sowie der Haalplatz. Die Teilnahme ist auf 25 Personen begrenzt, daher wird eine Voranmeldung empfohlen: 07 91 / 75 13 86, www.schwaebischhall.de.



Rundtour mit Rad

Der Haller ADFC lädt am Samstag, 27. September, zu einer geführten Rundtour über rund 63 Kilometer ein. Start ist um 10 Uhr am Schulzentrum West. Die Strecke führt Richtung Künzelsau. Die Tour ist sportlich. Eine Einkehr ist geplant. Symbolfoto: Archiv